LANDTAG RHEINLAND-PFALZ
14. Wahlperiode

Drucksache 14/1994
17. 03. 2003

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Elke Kiltz (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

und

Antwort

des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Verwendung von Regionalisierungsmitteln für Verkehrsuntersuchungen

Die **Kleine Anfrage 1143** vom 20. Februar 2003 hat folgenden Wortlaut:

In ihrer Antwort auf meine Anfrage zur Verwendung von Regionalisierungsmitteln vom 21. Dezember 2001 erklärte die Landesregierung, die in den Titeln des Landeshaushalts 686 12 und 892 02 vorgesehenen Regionalisierungsmittel seien für das Marketing im Rheinland-Pfalz-Takt (500 000 Euro in 2003), Verkehrsuntersuchungen (300 000 Euro in 2003), das Forschungsprojekt ARMONT (320 000 Euro) sowie „Sonstiges" vorgesehen (vgl. Drucksache 14/661).
Ich frage die Landesregierung:
Wie viele Regionalisierungsmittel sollen in 2003 für ÖPNV/SPNV-Untersuchungen ausgegeben werden, welche Projekte sollen mit welcher Fragestellung untersucht, wie hoch sollen sie jeweils dotiert werden und wer beteiligt sich darüber hinaus in welcher jeweiligen Höhe an den jeweiligen Untersuchungen?

Das **Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit Schreiben vom 13. März 2003 wie folgt beantwortet:

Die Landesregierung wird sich nach derzeitigem Stand im Jahr 2003 an der Finanzierung folgender Gutachten beteiligen:

1. Gutachten zur Reaktivierung des Streckenabschnittes Enkenbach – Eiswoog
   Gesamtkosten: 13 636 €
   Finanzierung: Land, Zweckverband Schienenpersonennahverkehr Rheinland-Pfalz Süd, Landkreis Kaiserslautern, Landkreis Donnersbergkreis je ¼ der Kosten (je 3 409 €)

2. Nutzen-Kosten-Untersuchung zum Realisierungsprogramm Rhein-Neckar-Takt 2010
   Gesamtkosten: 159 384 €
   Finanzierung: Rheinland-Pfalz: 58 954 €
   Baden-Württemberg: 57 244 €
   Hessen: 35 217 €
   Verkehrsverbund Rhein-Neckar: 7 969 €

3. Gutachten zur Fortschreibung des Integralen Taktfahrplans Rheinland-Pfalz
   Gesamtkosten: 205 050 €
   Ausfinanzierung 2003: 75 925 €
   Finanzierung: 100 % Land Rheinland-Pfalz

b. w.

Druck: Landtag Rheinland-Pfalz, 4. April 2003

4. Untersuchung der Entwicklungsmöglichkeiten des Schienenpersonennahverkehrs zwischen Mainz und Frankfurt a. M.
   Gesamtkosten: 39 860 €
   Ausfinanzierung 2003: 29 086 €
   Finanzierung: je 50 % Land Rheinland-Pfalz bzw. Rhein-Main-Verkehrsverbund (in 2003 je 14 543 €).

Für das Haushaltsjahr 2003 sind somit nach dem derzeitigen Sachstand rund 153000 € für ÖPNV/SPNV-Untersuchungen fest verplant. Bezüglich weiterer Untersuchungen laufen derzeit noch Verhandlungen mit den Beteiligten, so dass ein Mittelbedarf hierfür derzeit noch nicht abschließend angegeben werden kann.

Günter Eymael
Staatssekretär